

Irak: Mann im Rollstuhl tötet Polizisten

Samarra/Bagdad. Ein Mann im Rollstuhl hat sich in der irakischen Stadt Samarra mit einem Sprengsatz selbst getötet und drei Polizisten mit in den Tod gerissen. Nach Angaben von Sicherheitskräften wollte der Mann am Montag den stellvertretenden Kommandeur für Samarra, Abdul Dschabbar Saleh Rabia, in der örtlichen Polizeiwache treffen. Als Rabia aus dem zweiten Stock die Treppe herunterkam und an den Rollstuhl herantrat, explodierte der Sprengsatz, der an der Weste des Mannes befestigt war. Der Brigadegeneral und zwei weitere Polizisten starben.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/101420.irak-mann-im-rollstuhl-tötet-polizisten.html>